

Wanderausstellung durch Niederösterreich: Juni bis Dezember 2011
Landschaft im Wandel – ZeitzeugInnen berichten



Fotos: Maria Schnabl

Durch die prosperierende Entwicklung der Landwirtschaft und der Raumplanung verändern sich Landschaften - und mit ihnen Fauna und Flora. Der Umweltdachverband hat im Rahmen des Projektes „Biologische Vielfalt 2010+“ in Kooperation mit der Naturschutzabteilung der Landesregierung NÖ ZeitzeugInnen in Niederösterreich zum Landschaftswandel und Wert der Biodiversität befragt - eine Wanderausstellung präsentiert jetzt die Ergebnisse.

Vom Waldviertel, über das Mostviertel und das Marchfeld bis zum Schneebergland, der Wachau und Mödling: In der Wanderausstellung „Landschaften im Wandel – ZeitzeugInnen berichten“ erzählen Menschen, wie sie die Veränderungen in der Landschaft und ihrer Vielfalt erleben. Ziel der Wanderausstellung ist es, einer breiten Öffentlichkeit den Wert der Landschaft und der biologischen Vielfalt bewusst zu machen. Die Ausstellung tourt von Juni bis Dezember 2011 durch Niederösterreich.

„Biologische Vielfalt 2010+“ ist ein Kooperationsprojekt der Umweltdachverband GmbH und der Naturschutzabteilung des Landes Niederösterreich mit dem Ziel, das Bewusstsein für die Bedeutung der biologischen Vielfalt zu stärken. Mehr Informationen unter 01 40113-60 oder www.vielfalt-2010-plus.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums. Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at

